



- 1 Vom Alexanderplatz aus ein Blick in die Höhe:
Die Seilbahn aus der Stadt hinaus!
Erkennst du die Farbe der Kabine?
- 2 Welche Vögel sitzen wirklich auf den Toren
zum Hauptsitz der Rhätischen Bahn?
- 3 Wie alt können Mammutbäume werden?
Warum werden sie so genannt?
- 4 Brunnen neben dem Bankgebäude:
Gib diesem Brunnen einen Namen!
- 5 Gegenüber dem Gerichtsgebäude eine Ver-
bindung zur Unterwelt von Chur:
Was hörst du unter diesem Senklochdeckel?
Hier unten durch fliesst der Mühlbach. Früher
war er offen und trieb an dieser Stelle das
Mühlrad an.
- 6 In dieser Markthalle des Rathauses trafen sich
früher Händler von Nord und Süd.
Hier kannst du singen und schreien!
Was für eine Akustik!
- 7 Neben einer der Rathaustüren in der Reichs-
gasse befindet sich der Churer «Fuss».
Anhand dieser Masseinheit wurden im Mittel-
alter «Meter-Waren» vermessen.
Welche Schuhgrösse misst der Churer Fuss?
- 8 Das Bärenloch: ein Blick ins Churer Mittelalter.
Auf durch den Tunnel!
- 9 Im bischöflichen Hof befindet sich der Eingang
zur Kathedrale.
Hinein... Wo sitzt «das Murmeltier»?
- 10 Das älteste Haus von Chur am Hegisplatz:
«Zum Meerhafen» (1464)
- 11 Die Pechpfanne ist eine alte Strassen-
beleuchtung. Wo ist sie? Wer liest vor?
Warum sagt man: «Pech gehabt»?
- 12 Im kleinen Park vor dem Regierungsgebäude
wartet jemand.
Mann oder Frau?
- 13 Türklopfer am Regierungsgebäude:
**Achtung, echt vergoldet... ein Museumsstück
zum Anfassen. Diebstahlsicher befestigt, aber
leider gibt's nichts mehr zu klopfen.**
- 14 Brunnen neben dem Kreisel:
**Im Sommer ein Schluck Wasser – im Winter
ein Fernrohr!**
Und... am Brunnen gibt's drei Tiere. Welche?
- 15 Theaterplatz:
**Nutzt den Platz für Rampenlauf und Linien-
fangis! Kannst du auch Grimassen machen wie
die drei Fratzen am Theatereingang?**
- 16 Wie viele Fenster zählst du an der grossen
Fassade des Hauses mit den Antennen?
Was geschieht hinter den Fenstern?
- 17 Ottoplatz:
**Was hält sich wohl in diesen runden Schatz-
truhen versteckt?**
- 18 Zielstrecke zum Naturmuseum:
**Wie viele Parkplätze sind es bis zum Natur-
museum?**
- 19 Mein Lieblingsort:
- 20 Hier gibt's feine Glace:

Die Lösungen findest du in den drei Museen
beim «Treffpunkt» und bei Chur Tourismus.

Dieser besondere Stadtplan für Kinder und Familien begleitet durch die Churer Altstadt in die drei kantonalen Museen. Der Weg dorthin birgt viele spannende Überraschungen, die mithilfe dieses Stadtplans entdeckt und beobachtet werden können.

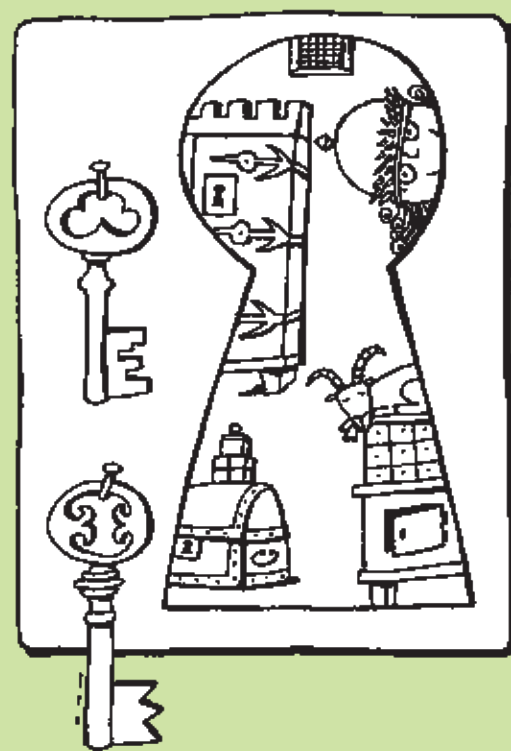
Nach der Entdeckungsreise führt der Plan in die Museen, welche allen die Welt der Kunst, der Geschichte und der Natur im vielfältigen Kanton Graubünden eröffnen. In jedem der drei Museen befindet sich ein «Treffpunkt» mit Anregungen, Rätseln und Aufgaben, die einen erlebnisreichen Besuch der Ausstellungen ermöglichen.

Wir freuen uns auf kleine und grosse Gäste, die Lust auf einen besonderen Museumsbesuch haben.

Flurin Camenisch, Bündner Naturmuseum
Barbara Redmann, Rätisches Museum
Sabina Studer, Bündner Kunstmuseum

HEREINSPAZIERT!

Das Rätseln und Suchen geht weiter. In allen drei Museen gibt es Aussergewöhnliches, Uralters, nie Gesehenes, Erstaunliches, Wunderschönes, aber auch Grusliges und Spannendes zu entdecken. In jedem Haus befindet sich ein «Treffpunkt» mit Spielen und Aufgaben. Von da aus kann die Reise durch das Museum losgehen!



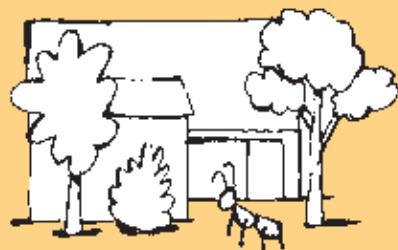
Du betrittst ein Herrenhaus, das 1675 Freiherr Paul von Buol zu Strassberg und Rietberg und seine Frau Narcissa von Planta erbaut haben. Du kannst um dieses Stadt-Palais herumgehen und deine Schritte zählen. Der grosse Eingang diente früher als Kutschendurchfahrt. Die Ausstellungen im Museum geben Auskunft über die Geschichte von Graubünden: Wer zu welcher Zeit Macht besessen hat, wie der Staat entstanden ist, wie in Graubünden das Brot verdient wurde, und was man glaubte und wusste. Du kannst dir am Empfang die Museumsschlüssel holen und in jedem Raum etwas entdecken. Du findest den ältesten Stadtplan von Chur ausgestellt. Geh und schau, ob dieses Gebäude schon darauf eingezeichnet ist.



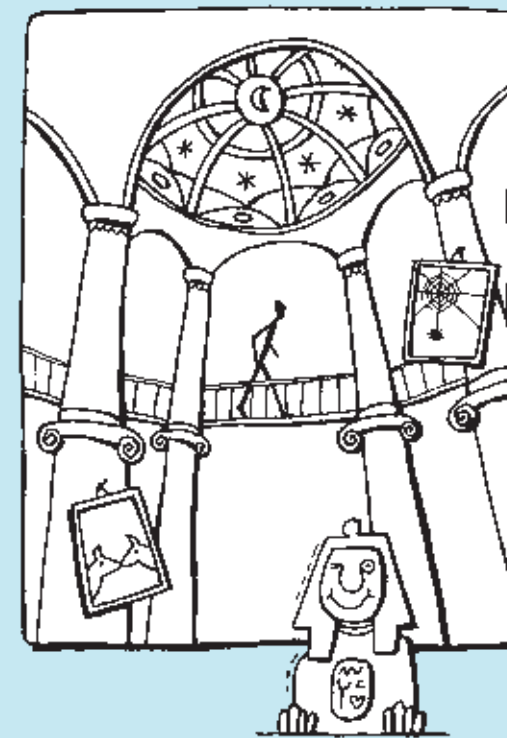
Rätisches Museum
Museum retic
Museo retico
Hofstrasse 1, 7000 Chur
Telefon 081 254 16 40
info@rm.gr.ch
www.raetischesmuseum.gr.ch



Vor dem Eingang des Museums begrüsst dich eine riesige, metallische Waldameise. Es gibt Leute, die nennen das Bündner Naturmuseum nur noch «ds Museum mit dr Amaisa»... Das Museum wurde von Bruno Giacometti gebaut. Er ist der jüngste Bruder des berühmten Malers und Bildhauers Alberto Giacometti. Hier drin erhältst du einen spannenden Einblick in die vielfältige Natur des Kantons Graubünden: Von lebenden Fischen über das Rotkäppchen und den Wolf bis hin zum farbenprächtigen Schmetterlingsschwarm und den wertvollsten Steinen aus den Bündner Bergen...



Bündner Naturmuseum
Museum da la natira dal Grischun
Museo della natura dei Grigioni
Masanserstrasse 31, 7000 Chur
Telefon 081 257 28 41
info@bnm.gr.ch
www.naturmuseum.gr.ch



Durch den ehemaligen Garteneingang bist du nun ins Kunstmuseum gelangt. Vor langer Zeit hatte hier eine vornehme Familie gelebt, die Familie von Planta. Sie war weit gereist, hatte in Ägypten gelebt, bevor sie sich in Chur dieses prächtige Haus, die Villa Planta, bauen liess. Ist dir an diesem Haus etwas aufgefallen, das auf diese Reisen hinweist? Wenn du dich genau in die Mitte der Villa Planta begibst, dich auf das Licht stellst und nach oben schaust, kannst du den Museumshimmel erblicken. Kannst du dir vorstellen, dass hier einmal die zwei Kinder Anna und Rudolf von Planta zu Hause waren? Seit bald 90 Jahren wird da Kunst ausgestellt. Zwischen den reich verzierten Säulen sind auch schon einige Bilder und Skulpturen zu entdecken...



Bündner Kunstmuseum
Museum d'art dal Grischun
Museo d'arte dei Grigioni
Postplatz, Postfach, 7002 Chur
Telefon 081 257 28 68
info@bkm.gr.ch
www.buendner-kunstmuseum.ch

Chur-Tour

AUSSTELLUNGEN

Kulturforum Würth
Wechselnde Kunstausstellungen, KinderKunstKlub (Anmeldung erforderlich)
Mo–So 10–17 Uhr, Do bis 20 Uhr, Eintritt frei.
Aspermontstrasse 1, Postfach, 7004 Chur, Tel. 081 558 05 58
www.kulturforum-wurth.ch

Römische Ausgrabungen, Areal Ackermann
Am Seilerbahnweg, 7000 Chur. Schlüsselausleihe gegen Depot bei Chur Tourismus (siehe unten) und im Rätischen Museum (siehe hellgrüne Spalte links)

Nähmaschinenmuseum
im Tier- und Freizeitpark, Pulvermühlestr. 79, 7000 Chur.
Besichtigung nach Vereinbarung. Tel. 081 252 28 06 oder
081 253 50 70, www.pfaff-chur.ch/museum/museum.htm

TIERE

Tier- und Freizeitpark Chur
Pulvermühlestr. 79, 7000 Chur, Tel. 081 286 73 44
www.tierpark-chur.ch

Schaubauernhof Plankis
Täglich geöffnet, Eintritt frei. Emserstr. 44, 7000 Chur
Tel. 081 255 13 00, www.plankis.ch

LESEN UND SPIELEN

Bündner Volksbibliothek
Arcas 1, 7000 Chur, Tel. 081 252 61 40
www.volksbibliothek.ch

Ludothek Chur
Gürtelstrasse 31, 7000 Chur, Tel. 081 353 12 01
www.ludochur.ch

BADEN, SPORT, AUSFLÜGE UND MEHR

Sportanlage Obere Au
Hallenbad, Freibad, Finnenbahn und vieles mehr.
Grossbruggerweg 6, 7000 Chur, Tel. 081 254 42 88
www.chur.ch/schwimmbaeder

Schwimmbad Sand
Letzte Maiwoche bis Ende August, täglich 9–20 Uhr.
St. Luzistr. 7, 7000 Chur, Tel. 081 254 42 99,
www.chur.ch/schwimmbaeder

Naherholungsgebiet Brambrüesch
Bergbahnen Chur – Dreibündenstein AG, Sommer- und Wintersportgebiet, mitten aus der Stadt mit Luftseilbahn erreichbar. Kasernenstr. 15, Postfach, 7007 Chur
Tel. 081 250 55 90, autom. Auskunft: Tel. 081 250 55 99
www.brambruesch.ch

Kunsteisbahn Obere Au
Ende Oktober bis Anfang März geöffnet.
www.chur.ch/kunsteisbahnen

Kunsteisbahn Quaderwiese
Mitte November bis Anfang März geöffnet.
www.chur.ch/kunsteisbahnen

MÄRKTE

Gänggalmarkt in der Altstadt
Floh- und Gänggalmarkt auf dem Arcas. Jeden 1. Samstag im Monat von April bis Dezember
www.chur.ch/maerkte

Wochenmarkt in der Altstadt
Obere Gasse. Jeden Samstagmorgen von Mai bis Oktober
www.chur.ch/maerkte

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Stadt Chur – Angebote für Kinder und Jugendliche
www.chur.ch/kinderundjugend

Veranstaltungskalender Stadt Chur
www.chur.ch/veranstaltungskalender

Chur Tourismus – Informationszentrum im Bahnhof Chur (Untergeschoss)
Tel. 081 252 18 18, www.churtourismus.ch

Informationen zu Graubünden:
www.graubuenden.ch

Herausgeber: © 2007 Amt für Kultur Kanton Graubünden
Bündner Kunstmuseum, Bündner Naturmuseum, Rätisches Museum
3. Auflage 2011

Konzept: Flurin Camenisch, Barbara Redmann,
Sabina Studer, Charlotte Schütt

Redaktion: Sabina Studer, Charlotte Schütt

Illustrationen: Karin Negele, www.illustration.li

Gestaltung/Konzept: Atelier WORTbild, Rolf Vieli, Maienfeld

Druckvorstufe: Peter Vetsch, Chur

Druck: Südostschweiz Print, Chur

Bezugsadresse: Amt für Kultur, Loëstrasse 26, 7001 Chur,
Tel. 081 254 16 00, info@afk.gr.ch und
Chur Tourismus, Tel. 081 252 18 18, info@churtourismus.ch

